

NIEDERSCHRIFT

über die 29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Neustadt (Hessen) während der Legislaturperiode 2016 – 2021
am 26.10.2020 im Dorfgemeinschaftshaus, Momberg



Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

Anwesend

Stadtverordnetenvorsteher

Franz-W. Michels

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Karsten Gehmlich, FWG-Fraktion
Hans-Dieter Georgi, CDU-Fraktion

**Bürgermeister
Erster Stadtrat
Stadträtin**

Thomas Groll
Wolfram Ellenberg
Stephani Schmitt
Anita Ochs

Stadträte

Ella Milewski
Karl-Eugen Ramb
Klaus Schwalm
Horst Bätz

Stadtverordnete der CDU – Fraktion

Karl Stehl
Joachim Rausch
Walter Schmitt
Klaus Busch
Volker Zinser
Bernd Malkus
Andreas Merten
Elena Georgi

Stadtverordnete der SPD-Fraktion

Jörg Grasse
Karl Heinz Waschkowitz
Reiner Bieker
Thomas Horn
Markus Stern
Anke Stark
Thomas Ripken

Stadtverordnete der FWG-Fraktion

Corina Krüger
Markus Bätz

Ortsbeiratsvorsitzende:

Stadtteil Mengersberg
Stadtteil Momberg
Stadtteil Speckswinkel

entschuldigt
Jörg Grasse (siehe SPD-Fraktion)
Karl Stehl (siehe CDU-Fraktion)

Schriftführerin

Gitta Kurz

Presse:

Mitteilungsblatt, Herr Wieber
Oberhessische Presse, Herr Lerchbacher

Abwesend

Magistrat
Stadtverordnete der CDU-Fraktion:
Stadtverordnete der SPD-Fraktion:
Stadtverordnete der FWG-Fraktion:

Jan von Holten
Hans-Gerhard Gatzweiler
Susanne Scheffler

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Franz-W. Michels eröffnet die 29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neustadt (Hessen) während der Legislaturperiode 2016 - 2021 im Dorfgemeinschaftshaus von Momberg um 19:00 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren der Versammlung, Herrn Bürgermeister Groll, die Damen und Herren des Magistrats, die Vertreter der Presse und die Zuschauer. Anschließend übermittelt er den Mandatsträgern, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten, die herzlichsten Glückwünsche seitens der die Stadt Neustadt (Hessen) vertretenden Gremien.

Gegen Form, Inhalt sowie Zeitpunkt und Ort der anberaumten Stadtverordnetenversammlung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels stellt nach Mitteilung der entschuldigten Stadtverordneten die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Niederschriften über die 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2016 - 2021 am 31.08.2020

Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft den Tagesordnungspunkt auf und fragt nach, ob gegen die Niederschriften der v. g. Sitzungen Einwendungen erhoben werden.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, gilt die Niederschrift somit als angenommen.

TOP 3 Mitteilungen

3.1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stadtverordnetenvorsteher informiert die Stadtverordneten darüber, dass seitens des Hessischen Ministeriums der Finanzen die Gewerbesteuerkompensationsleistungen mit Bescheid vom 02. Oktober 2020 festgesetzt wurden. Der Bescheid liegt den Stadtverordneten als Tischvorlage vor.

Weiterhin liegt die Magistratsvorlage Nr. 147 „Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Neustadt (Hessen) betreffend Erweiterung des Fördergebiets“ als Tischvorlage aus. Die Vorlage soll unter Top 9.4 der Tagesordnung behandelt werden.

Abschließend verweist Stadtverordnetenvorsteher Michels aufgrund einer verspätet eingereichten „Großen Anfrage“ der FWG-Fraktion auf die in der Geschäftsordnung festgelegten Fristen.

3.2 Mitteilungen des Magistrats

3.3 Mitteilung aus Gremien, in den die Stadt vertreten ist

3.3.1 Verbandsversammlung des Müllabfuhrzweckverbandes

Am 23.09.2020 hat eine Verbandsversammlung des MZV Biedenkopf stattgefunden, an welcher Frau Stadtverordnete Stark (SPD) teilgenommen hat. Diese berichtet, dass beschlossen wurde, die Gemeinde Münchhausen in de MZV aufzunehmen. Die Zusammenfassung der Sitzung ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

3.3.2 Verbandsversammlung des Zweckverbandes Mittelhessische Wasserwerke
Stadtverordneter Schmitt (CDU) hat an der Verbandsversammlung des ZMW am 30.09.2020 teilgenommen. Der Bericht über Sitzung ist diesem Protokoll ebenfalls als Anlage beigefügt

TOP 4 Fragestunde

4.1 Anfragen - schriftlich -

4.2 Fragen aus aktuellem Anlass

4.2.1 Digitaler Sitzungsdienst

Herr Stadtverordneter Gehmlich (FWG) erkundigt aufgrund des Berichts im Mitteilungsblatt, ob es richtig sei, dass seitens der Verwaltung ein digitaler Sitzungsdienst eingeführt werde.

Bürgermeister Groll bestätigt diesen Sachverhalt. Im Rahmen der Mittel für Digitalisierungsmaßnahmen aus dem Programm Starke Heimat wurden Projekte mit einem Volumen von rd. 38.000 € angeschafft und eingeführt. Diesen Maßnahmen steht ein Fördervolumen von insgesamt rd. 28.000 € entgegen

4.2.2 Verunkrautung Spielplätze

Stadtverordneten Gehmlich berichtet darüber, dass die Spielplätze „In der Aue“ und im Carl-Bantzer-Weg stark verunkrautet seien. Er fragt nach, ob ein Reinigungsplan der Spielplätze existiere.

Bürgermeister Groll entgegnet, dass die Mitarbeiter derzeit alle mit Heckenschnitt und Grabenpflege, insbesondere im Hinblick auf den Hochwasserschutz bei Starkregenereignissen beauftragt seien.

4.2.3 Kehren öffentlicher Flächen

Herr Stadtverordneter Grasse (SPD) fragt nach, welche Flächen und in welchen Rhythmus der externe Dienstleister mit Kehren beauftragt sei. Bürgermeister Groll sagt zu, den Ortsvorstehern eine entsprechende Liste bezüglich der Beauftragung zukommen zu lassen. Weiterhin berichtet er, dass möglicherweise eine eigene Kehrmaschine beschafft werden. Sollte die Beschaffung nicht erfolgen, könne man sich ebenfalls die Erbringung der Dienstleistung im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit den Städten Stadtallendorf, Kirchhain und Rauschenberg vorstellen.

TOP 5 Große Anfragen

--

TOP 6 Anträge – alt –

--

TOP 7 Anträge – neu –

TOP 8 Magistratsvorlagen – alt –

8.1 Magistratsvorlage Nr. 141

- Leg. Periode 2016-2021 –

vom 06. August 2020, betreffend **Miet- und Benutzungsordnung für das Kultur- und Bürgerzentrum der Stadt Neustadt (Hessen)**

Herr Stadtverordnetenvorsteher ruft die Magistratsvorlage auf.

Er teilt mit, dass der Fachausschuss I hat die Magistratsvorlage in seiner Sitzung nochmals behandelt habe. Dieser empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, diese nach erfolgten Änderungen anzunehmen.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt sodann einstimmig, die der Magistratsvorlage Nr. 141 als Anlage angepasste Miet- und Benutzungsordnung mit den entsprechenden Benutzungstarifen für das Kultur- und Bürgerzentrum.

8.2 Magistratsvorlage Nr. 142

- Leg. Periode 2016-2021 –

vom 05. August 2020, betreffend **Neufassung der Benutzungsordnung der Gemeinschaftshäuser der Stadt Neustadt (Hessen)**

Stadtverordnetenvorsteher Michels berichtet, dass der Fachausschuss I die Vorlage in der letzten Sitzung ebenfalls nochmals behandelt habe. Nach dem keine weiteren Änderungen erfolgten, empfiehlt der Fachausschuss I einstimmig die Annahme.

Es erfolgen keine weiteren Nachfragen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Benutzungsordnung der Gemeinschaftshäuser zum 01.01.2021

TOP 9 Magistratsvorlagen – neu –

- 9.1 **Magistratsvorlage Nr. 144** - Leg. Periode 2016-2021 – vom 11.09.2020, betreffend **Gewährung eines kommunalen Zuschusses aus Gründen der Stadtentwicklung; Hartmann & Krapp GbR, Neustadt (Hessen)**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels ruft die Magistratsvorlage auf.

Er berichtet, dass der Fachausschuss I die Magistratsvorlage in seiner Sitzung behandelt habe und der Stadtverordnetenversammlung einstimmig die Annahme empfiehlt.

Auf Nachfrage ergeben sich keine Wortmeldungen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Michels lässt über die Magistratsvorlage abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Annahme des Beschlussvorschlags.

- 9.2 **Magistratsvorlage Nr. 145** - Leg. Periode 2016-2021 – vom 22.09.2020, betreffend **Fertigstellung noch nicht endausgebauter Straßen, Prioritätenliste 2023- 2030**

Herr Stadtverordnetenvorsteher ruft die Magistratsvorlage auf.

Er teilt mit, dass der Fachausschuss II hat die Magistratsvorlage in seiner Sitzung behandelt habe und dieser einstimmig die Annahme empfiehlt.

Bürgermeister Groll teilt mit, dass die Reihenfolge bzw. die Liste aufgrund der Befahrung durch das Büro KC Becker festgelegt wurde. Derzeit sind ca. 30 Straßen noch nicht endausgebaut. Abschließend teilt er mit, dass die Liste jederzeit nach Bedarf abgeändert werden könne.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt mit einer Stimmenenthaltung von Stadtv. Busch (CDU), die in der Mag.-Vorlage Nr. 145 aufgeführte Prioritätenliste für die Fertigstellung noch nicht endausgebauter Straßen 2023- 2030.

- 9.3 **Magistratsvorlage Nr. 146** - Leg. Periode 2016-2021 – vom 07.10.2020, betreffend **Bauleitplanung der Stadt Neustadt (Hessen), hier: Bebauungsplan Nr. 35 „Bismarckstraße 33“, Kernstadt**

Stadtverordnetenvorsteher Michels berichtet, dass der Fachausschuss II die Vorlage in der letzten Sitzung behandelt habe. Dieser empfiehlt einstimmig, die Annahme der Vorlage.

Auf Nachfrage erfolgen keine Wortmeldungen.

Stadtverordnetenvorsteher lässt über die Beschlussvorschläge in der Magistratsvorlage jeweils separat abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt jeweils einstimmig, den in der Magistratsvorlage aufgeführten Aufstellungsbeschluss als auch den Beschluss zur weiteren Veranlassung.

9.4 **Magistratsvorlage Nr. 147** - Leg. Periode 2016-2021 –
vom 22.10.2020, betreffend **Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Neustadt (Hessen); Beschluss zur Erweiterung des Fördergebiets**

Stadtverordnetenvorsteher Michels erteilt Bürgermeister Groll das Wort. Dieser berichtet, dass es notwendig sei, das Fördergebiet der Sozialen Stadt aufgrund der Möglichkeiten aus dem Förderprogramm „Investitionspakt Sport“ um das Gebiet des Waldstadions zu erweitern. Der Stadtverordnetenvorsteher lässt über die Magistratsvorlage abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig, das Fördergebiet der Sozialen Stadt um den Bereich des Waldstadions zu erweitern.

TOP 10 Verschiedenes

Herr Stadt. Gehmlich merkt an, dass die Geschäftsordnung stark veraltet sei und es notwendig sei, nach der Kommunalwahl die Geschäftsordnung zu überarbeiten und auf die aktuellen Gegebenheiten anzupassen.

Abschließend geht Bürgermeister im Vorgriff auf die nächste Sitzung kurz inhaltlich auf die Große Anfrage der FWG-Fraktion ein. Er teilt mit, dass grundsätzlich die Rechtsansprüche der Neustädter Eltern auf einen Betreuungsplatz ab 3 Jahren bedient werden könnten. Im Bereich der U3-Plätze existiere Bedarf, welcher durch 2 – 3 weitere Tagesmütter abgefangen werden könnte.

Stadtverordnetenvorsteher Michels schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

35279 Neustadt (Hessen), den 27.10.2020

Franz.-W. Michels
Stadtverordnetenvorsteher

Gitta Kurz
Schriftführerin